

<b>Modul Fin-M-02 Strategisches Finanzmanagement und Corporate Governance</b> <i>Strategic Financial Management and Corporate Governance</i>	6 ECTS / 180 h 90 h Präsenzzeit 90 h Selbststudium
(seit SS 2023) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Andreas Oehler	
<b>Inhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung</li> <li>• Finanzwirtschaftliche Unternehmensführung, Strategisches Management und Corporate Governance</li> <li>• Modelle, Strukturen und Instrumente des Strategischen Finanzmanagements unter Unsicherheit</li> <li>• „Nachhaltiges“ Wirtschaften und sozial-ökologische Aspekte</li> <li>• Anlegerschutz und Finanzaufsicht in modernen Finanzsystemen</li> <li>• Aktuelle Fragen</li> </ul>	
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> <p>Studierende werden in die Lage versetzt, deutlich vertiefende Zusammenhänge der Finanzierung und der Corporate Governance von Unternehmen im Kontext übergreifender Wirtschafts- und Finanzsysteme zu begreifen. Die Anwendung ökonomischer, insb. finanzwirtschaftlicher Sachverhalte wird neben dozentenseitigen Vorträgen und möglichen Gastvorträgen insb. seitens der Teilnehmer in einem individuellen Portfolio und anschließendem Referat in der Gruppe konzipiert. Das Referat wird in Gruppen gehalten, Grundlage ist ein individuell durch die Teilnehmer zu erstellendes Portfolio (gleicher Gegenstand). Die Schwerpunkte widmen sich der Corporate Governance &amp; Control von Unternehmen einschließlich neuester wissenschaftlicher wie praxisorientierter Erkenntnisse auch im Kapitalmarktzusammenhang.</p> <p>Ausgehend von einführenden, sowohl theoretische als auch praxisrelevante Zusammenhänge verdeutlichenden Schritten wird die Handlungs- und Entscheidungskompetenz der Studierenden gestärkt. Dies umfasst die Förderung der Selbstkompetenz, die Sozialkompetenz inkl. der Kommunikations- und ggf. Rollenkompetenz sowie Methodenkompetenz. Darüber hinaus werden grundlegende interdisziplinäre Kompetenzen insb. bei der Analyse der empirischen Ergebnisse sowie bei den finanzwirtschaftlichen Ursache-Wirkungs-Zusammenhängen ausgebildet.</p>	
<b>Sonstige Informationen:</b> <a href="http://www.uni-bamberg.de/bwl-finanz">http://www.uni-bamberg.de/bwl-finanz</a> <p>Die Anzahl der Teilnehmer ist beschränkt. Sollte aufgrund von Kapazitätsrestriktionen gegebenenfalls eine Auswahl gemäß der Satzung zur Festlegung der Kriterien für die Aufnahme von Studierenden in Lehrveranstaltungen von Bachelor- und Masterstudiengängen mit beschränkter Aufnahmekapazität notwendig werden, so wird nach Ablauf der Anmeldefrist über die Zulassung entschieden. Beachten Sie bitte ferner, dass die Anmeldung nicht gleichbedeutend ist mit der Zulassung zur Lehrveranstaltung oder der Anmeldung zur Modulprüfung.</p>	
<b>Zulassungsvoraussetzung für die Belegung des Moduls:</b> keine	
<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	<b>Besondere Bestehensvoraussetzungen:</b> keine

<b>Angebotshäufigkeit:</b> SS, jährlich	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
---	----------------------------------	---

<b>Lehrveranstaltungen</b>	
<p><b>Strategisches Finanzmanagement und Corporate Governance</b>  <b>Lehrformen:</b> Hauptseminar  <b>Sprache:</b> Deutsch  <b>Angebotshäufigkeit:</b> SS, jährlich</p> <hr/> <p><b>Literatur:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Oehler, A., Die Erklärung des Verhaltens privater Anleger – Theoretischer Ansatz und empirische Analysen, Poeschel-Verlag, Betriebswirtschaftliche Abhandlungen, Neue Folge Bd. 100, Stuttgart 1995.</li> <li>• Oehler, A., Zur Makrostruktur von Finanzmärkten – Börsen als Finanzintermediäre im Wettbewerb; in: Kürsten, W., Nietert, B. (Hrsg.), Kapitalmarkt, Unternehmensfinanzierung und rationale Entscheidungen, Springer, Berlin u. a. 2005, 267-282</li> <li>• Oehler, A., Zur ganzheitlichen Konzeption des Verbraucherschutzes – eine ökonomische Perspektive, in: Verbraucher und Recht 21, 2006, 294-300.</li> <li>• Oehler, A., Behavioral Economics und Verbraucherpolitik: Grundsätzliche Überlegungen und Praxisbeispiele aus dem Bereich Verbraucherfinanzen, BankArchiv 59, 2011, 707-727.</li> <li>• Oehler, A., Überlegungen zu einem Mindeststandard für sozial-ökologische Geldanlagen (SÖG); in: JVL Journal für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit 9, 2014, 251-255.</li> <li>• Oehler, A., Wendt, S., Governance-Struktur und -Mechanismen von Investmentfonds; in: Oehler, A. (Hrsg.), Risikomanagement für Investmentfonds und Hedge Funds – Status quo vadis?, Springer/Bankverlag, Wien 2007, 120-161.</li> <li>• Oehler, A., Wendt, S., 2017, Good Consumer Information: the Information Paradigm at its (Dead) End?; Journal of Consumer Policy 40, 179-191.</li> <li>• Oehler, A., 2015, Risiko-Warnhinweise in Kurzinformationen für Finanzdienstleistungen. Eine empirische Analyse, ZBB Zeitschrift für Bankrecht und Bankwirtschaft 27, 2015, 208- 212.</li> <li>• Oehler, A., 2020, Crowdfunding, WiSt Wirtschaftswissenschaftliches Studium 49, 4-10.</li> <li>• Oehler, A., 2021, Algorithmen und Scoring: Verfolgte Verbraucher?, in: Kenning, P., Oehler, A., Reisch, L. (Hrsg.), Verbraucherwissenschaften, 2. überarbeitete und erweiterte Auflage, 365-382.</li> <li>• Horn, M., Wendt, S., 2021, Bitcoin &amp; Co: Kryptowährungen für alle?; in: Kenning, P., Oehler, A., Reisch, L. (Hrsg.), Verbraucherwissenschaften, 2. überarbeitete und erweiterte Auflage, 395-410.</li> <li>• Oehler, A., Horn, M., 2021, Behavioral Portfolio Theory Revisited: Lessons Learned from the Field, Accounting and Finance 21, 1743-1771.</li> <li>• Oehler, A., Wedlich, F., Wendt, S., Horn, M., 2021, Does personality drive price bubbles?, Studies in Economics and Finance 38, 619-639.</li> <li>• Oehler, A., Horn, M., Wendt, S., 2022, Investor Characteristics and Their Impact on the Decision to Use a Robo-Advisor, Journal of Financial Services Research 62(1), 91-125.</li> </ul>	<b>3,00 SWS</b>

**Prüfung**

Referat mit Portfolio

**Beschreibung:**

Referat und Portfolio sind eine Prüfungsleistung aus zwei Komponenten, der Gegenstand ist der gleiche und beide Komponenten sind aufeinander bezogen. Die Prüfungsleistung besteht also aus einem individuell zu erstellenden Portfolio und einem Referat über dieses in der Gruppe. Das Portfolio hat einen Umfang von mindestens 4 aber maximal 5 DIN A4 Seiten (Quellenverzeichnis und Titelblatt nicht mitgezählt). Das Referat darf eine Dauer von 45 Minuten nicht über- und 10 Minuten nicht unterschreiten. Die Bearbeitungsfrist für das Portfolio und die Erstellung des Referats beträgt ab Bekanntgabe der Themenstellung 3 Wochen. Die Abgabe des Portfolios und der Folien für das Referat erfolgt vor dem ersten Referatstermin, per E-Mail und formatiert als PDF-Datei. Die "Hinweise zu wissenschaftlichen Arbeiten" des Lehrstuhls für Finanzwirtschaft sind für beide Prüfungskomponenten (Referat und Portfolio) zu beachten.